Kla.TV – Ein Staats-Feind? Offener Brief von Kla.TV-Gründer Ivo Sasek an Blick und andere Massenmedien

30. März 2020

Seit einigen Jahren veröffentlicht der Nachrichtensender Kla.TV diverse unzensierte Gegenstimmen. Mit der Ausstrahlung der aktuellen Sendungen zur Coronavirus-Pandemie steigerte sich auch die Anzahl der Medienattacken gegen Kla.TV. Die Schweizer Tageszeitung „Der Blick“ wirft dem Gründer von Kla.TV vor, dass Kla.TV maßgeblich zur Verunsicherung der Bevölkerung beitrage. Sehen Sie selbst in diesem offenen Brief an „Blick“ und an andere Medien die Antworten von Ivo Sasek. Ist Kla.TV zum Staatsfeind mutiert?

https://www.kla.tv/index.php?a=showembedvidid=16019&lang=de

Am 24. März 2020 gelangte ein Journalist der Tageszeitung Der Blick mit seinen Fragen an den Gründer von Kla.TV, Ivo Sasek. Das ist nur ein Beispiel von unzähligen Medienattacken gegen Kla.TV in Bezug auf die aktuelle Berichterstattung zum Coronavirus. Denn auch die Fragen vom Blick lassen nichts Gutes ahnen. In seinem offenen Brief beantwortet Ivo Sasek deshalb nicht nur die Fragen des Blick-Journalisten, sondern die Fragen der anderen Leitmedien exemplarisch gleich mit.

Hallo Marco Latzer vom Blick,
nachdem ich meinem Versprechen von gestern, 24.3.2020, nachgekommen bin, liegen im Anhang die wesentlichsten Antworten der Verfasser der Corona-Sendungen bei. Ich beginne aber gleich als erstes, Ihre drei Fragen zu beantworten, nachdem ich mir die Corona-Sendungen von Kla.TV angesehen habe. Wie gestern mitgeteilt, war ich während der ganzen letzten Woche in Übersetzungsarbeiten abwesend, sodass ich erst hinterher sehen konnte, was Kla.TV alles zum Coronavirus ausgestrahlt hat.
Ihre erste Frage kann ich nicht wirklich beantworten, weil Sie Ihren Fragesatz nicht fertig ausgeschrieben haben.

Blick, Frage 1: Was lässt sich allgemein zu den Berichterstattungen auf kla.tv?
Antwort Ivo Sasek: Geht es Ihnen wirklich darum, ernsthafte Antworten abzuwarten, wenn Sie Ihre Frage noch nicht einmal zu Ende formulieren? Sie müssen wissen, dass sämtliche Ihrer Kollegen Ihre Sendungen, oder zumindest Drehbücher immer schon fertig hatten, als Sie mir noch rein rhetorisch Ihre Fragen zukommen ließen. Dies war in hunderten Fällen seit Jahrzehnten so.

Blick, Frage 2: Es steht der Vorwurf im Raum, dass kla.tv maßgeblich zur Verunsicherung der Bevölkerung und der Bildung von haltlosen Verschwörungstheorien beiträgt. Was sagen Sie dazu?
Antwort von Ivo Sasek:
• Diesem Vorwurf voran steht doch längst der Vorwurf im Raum, dass Ihr Mainstreamer maßgeblich nicht allein zur Verunsicherung, sondern zur Vernichtung ganzer Bevölkerungsmassen beitragt. Dies haben wir in über 10.000 unserer Kla.TV Sendungen stichhaltig mit allen Quellennachweisen dokumentiert. Ihr seid zu willfährigen Handlangern hinterhältiger Kriegstreiber, Pharma-Konzernen und vielerlei mehr mutiert. Durch eure Interessenskonflikte verdeckt Ihr wider jedes bessere Wissen bloßgelegte Schwerverbrechen, widerrechtliche Verfilzungen, bis hin zu Völkermorden. Ihr seid zu Komplizen von allergefährlichsten Staatsfeinden geworden. Und weil Eure Lügen, böswilligen Verleumdungen und Hetzkampagnen zunehmend am Auffliegen sind, jagt Ihr uns wie die Rebhühner auf offenem Feld. Kla.TV trägt nicht zur Verunsicherung, sondern zur Aufklärung der Bevölkerung bei. Kla.TV verbreitet keine haltlosen Verschwörungstheorien, sondern zeigt stichhaltig die roten Fäden realer Verschwörungen auf, die durch den Mainstream verharmlost, verleugnet und dadurch gedeckt werden. Das Volk von Kla.TV macht seine Sendungen ohne jeden Interessenskonflikt und richtet sich damit in erster Linie an die Justiz mit der Bitte, die von uns belegten Sachverhalte zu überprüfen und ihrem Auftrag gemäß zu ahnden.

Blick, Frage 3: Können Sie es verantworten, dass Ihre Zuschauer die Gefahr des Virus unterschätzen bzw. die Bemühungen der Behörden zur Eindämmung untergraben?
Antwort von Ivo Sasek: Wir können es nicht mehr verantworten, dass weltweit alle Eure Zuschauer wie die Tiere eingesperrt und in den finanziellen Ruin getrieben werden, obgleich da höchst kompetente Gegenstimmen von Professoren aller Gattung bezeugen, dass es auch ohne diese Völkerkatastrophe gehen könnte. Kla.TV hat in keiner Weise die Bevölkerung dazu angehalten, die Bemühungen Ihrer Behörden zu untergraben. Als Kla.TV-Gründer sage ich allem Volk in aller Welt: „Haltet alles ein, was Eure Behörden Euch im Hinblick auf das Coronavirus befehlen – aber haltet nicht alles aus, was an Behauptungen im Raum steht, denn namhafte Wissenschaftler an vorderster Front, hochrangige Virologen usw. fordern unabhängige Ausschüsse zur Untersuchung ihrer Zeugenaussagen, nämlich, dass sich höchst kriminelle Energien der ganzen Corona-Problematik bedienen.
Mein Appell an den Blick und die Presse weltweit: Kehrt zurück zu Eurer ersten Bestimmung und überwacht wieder das Treiben von Regierungen, Wirtschaftsverbänden, Wissenschaftlern usw. Schützt die Völker wieder vor Korruption, vor Machtmissbrauch und Ausplünderungen durch höchste Stellen. Hört endlich damit auf, kleine Leute wie uns zu jagen, nur weil wir Euch

auf den Schlips getreten sind und Eure Versäumnisse ins Volksbewusstsein gebracht haben. Widersetzt Euch wieder den wirklichen Kalibern und untergrabt Ihr selber nicht weiter die Bemühungen aufrichtiger Behörden, indem Ihr kriminelle Verfilzungen von Pharma und Politik, von Finanzmogulen und Politik etc. schön redet, anstatt sie ans Licht zu bringen. Kla.TV dient in Wahrheit dem Staat, völlig frei von Interessenskonflikten, ohne Parteizugehörigkeit, aus der eigenen Tasche finanziert.
Feedbacks der Autoren der Corona-Sendungen

M. L.
Zu 1) Die Dramatik (die von den Mainstream-Medien kommt) nimmt zu – es heißt nun schon: „Es geht um Leben und Tod!“ Wir fragen uns: „Wie kriegt man die Leute wieder runter?“
Zu 2) Wir haben – als es von Regierungsseite her noch hieß: „Kein Grund zur Beunruhigung!“ – ein paar Gegenstimmen gebracht, welche die Möglichkeit aufzeigten, dass das Virus auch im Labor entstanden sein KÖNNTE oder dass Bill Gates oder George Soros mit der Freisetzung des Virus zu tun haben KÖNNTEN. Dies waren Gegenstimmen zur – zunächst vorherrschenden – Verharmlosung dieses Infektionsherdes.
Dann jedoch nahm die Dramatik in der öffentlichen Berichterstattung immer mehr zu, z. B. durch Aussagen wie: „Es geht um Leben und Tod!“, welche die Bevölkerung immer mehr in Angst oder Schockstarre versetzt haben. Auch hier haben wir uns wiederum bemüht, die Gegenstimmen zu bringen und deeskalierend und beruhigend auf die Zuschauer einzuwirken – z. B. mit Expertensendungen, welche die Menschen wieder zu einer inneren Ruhe führen können – gerade auch mit dem Ziel, dass keine Panik entsteht. (Denn diese könnte ja dazu führen, dass wichtige Regierungsanweisungen nicht befolgt werden, weil kopflos gewordene Leute ein Chaos verursachen.)
S.R.
Kla.TV liefert unabhängig vom Mainstream belegbare Informationen von Dr. Wodarg, Dr. Köhnlein, Prof. Dr. Karin Mölling und weiteren ausgewiesenen Fachleuten zur aktuellen Corona-Situation.
Dr. Wodarg zum Beispiel ist Lungenarzt, war SPD-Bundestagsabgeordneter und dort Sprecher der Enquetekommission Ethik und Recht der modernen Medizin, sowie Leiter eines Gesundheitsamts. Prof. Dr. Karin Mölling war Direktorin des Instituts für Medizinische Virologie an der Universität Zürich und ist jetzt als Virologin am Max-Planck-Institut in Berlin. Die leicht nachprüfbaren Quellenangaben finden Sie in jeder Sendung. Auch für die weiteren Aussagen, wie die Zahl der Infizierten; wo an Coronaviren geforscht wird; welche Aussagekraft Experten dem Test beimessen; bestehende finanzielle Verbindungen und Folgen; Fakten aus öffentlich zugänglichen Quellen, zum Teil den Mainstream-Medien, gilt:
Wollen Sie wirklich diese Medien und renommierten Wissenschaftler und Forschungsinstitute der Verschwörungstheorie bezichtigen, nur weil deren Aussagen nicht Ihrer Meinung entspricht?
In Demokratien und der Wissenschaft dienen verschiedene Einschätzungen einer Situation der Meinungsbildung. Diese zu diskutieren ist üblich und für eine Weiterentwicklung nötig. Oder ist eine Gleichschaltung und staatlich vorgegebene Einheitsmeinung für Sie wünschenswert?
Die Sendungen auf Kla.TV untergraben nicht die Bemühungen der Behörden. Sie verdeutlichen, dass es neben den Darstellungen der Mainstream-Medien noch andere

fundierte Ansichten gibt. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Meinungsbildung in einer Demokratie. Etwas, das Aufgabe der Medien als 4. Gewalt wäre. Würden sie diese erfüllen und alternative Stimmen gleich gewichtet darstellen, würde das die Angst in der Bevölkerung und die wirtschaftlichen Folgen deutlich mildern.

K.W.
Als Verfasser der Kla.TV-Sendung „Das Coronavirus: „Zufallsprodukt“ oder als Biowaffe gezielt eingesetzt?“ www.kla.tv/15760 fühle ich mich auch voll verantwortlich für den Inhalt dieser Sendung. Ich habe mit Ivo Sasek über den Inhalt dieser Sendung weder im Vorfeld noch im Nachgang persönlich gesprochen, sondern ich habe versucht, in dieser Sendung die Fragen zu stellen, die mich persönlich beschäftigt haben.
Wenn Sie den Text der Sendung auf Kla.TV aufmerksam lesen, dann werden Sie feststellen, dass ich an keiner Stelle die Behauptung aufgestellt habe, dass es sich bei diesem Typ des Coronavirus um eine Biowaffe handelt.
Vielmehr habe ich anhand von bekannten Fakten und Aussagen von Virologen Fragen gestellt und am Ende des Videos die Zuschauer ermutigt, sich selbst anhand der Informationen eine eigene Meinung zu bilden.
Wenn bereits das Stellen von Fragen mit der „Totschlagkeule Verschwörungstheorie“ unterbunden werden soll, dann stellt sich für mich vielmehr die Frage, ob damit eine alternative Meinungsbildung unterbunden werden soll?

H.M. Wenn Der Blick seine Fragen an Kla.TV zunächst einmal ganz selbstkritisch sich selber stellen würde, lägen ihm die Antworten klar auf der Hand.
Es steht anhand der bei Kla.TV eingegangenen Medienklagen aus der Bevölkerung der Vorwurf im Raum, dass die Leitmedien maßgeblich an der Verunsicherung, ja der totalen Verängstigung der Bevölkerung beitragen aufgrund von einseitigen Gefahren- und Ansteckungstheorien hinsichtlich Coronaviren. Jede Einseitigkeit führt aber zwangsläufig zu einer falschen Wahrnehmung und Verhaltensweise. Genau deshalb ist es unerlässlich, sich beizeiten ein ausreichendes Gesamtbild zu verschaffen, d.h. verschiedene Experten anzuhören. Jede Stimme, also Stimme und Gegenstimme, muss gehört werden.
Oder können es die Leitmedien mit ihrer einseitigen Berichterstattung verantworten, dass möglicherweise die Bevölkerung die Gefahr des Coronavirus überschätzt und Politik und Behörden dazu verleitet werden, Maßnahmen anzuordnen, die u.U. mehr schaden als nützen? Um mögliche gigantische Schäden abzuwenden, dann doch lieber beizeiten alle Experten zu Wort kommen lassen.

D.D.
In meiner Sendung geht es um sachliche Informationen über drei Firmen, die weltweit die Nase vorn in der Entwicklung eines Impfstoffes gegen das Coronavirus haben.
Fakt ist, dass sich die Bill und Melinda Gates Foundation in außergewöhnlicher Weitsicht und Vorausschau bei zwei der drei Firmen, Moderna und CureVac, eingekauft und Aktienmehrheiten erworben hatte, welche heute kurz vor dem Durchbruch in der Entwicklung eines Impfstoffes sind.
Fakt ist auch, dass es ein Milliardengeschäft für den oder die Impfstoffentwickler wäre.

Deshalb muss die Frage erlaubt sein, ob sich „Pandemien“ wie die „Coronavirus-Pandemie“ wirklich vorhersehen lassen? Es scheint unseriös, solche auf Fakten basierenden Fragen als haltlose Verschwörungstheorien zu verunglimpfen.

M.K.
Zu Frage 2: Wie allgemein bekannt ist, wurde der Begriff „Verschwörungstheorie“ von der CIA nach dem Mord an John F. Kennedy verwendet, um Theorien, die von der Erklärung aus dem Warren-Report abwichen, zu diskreditieren. Insofern können Theorien nur durch die Bewertung, dass sie nicht zu einem vorgegebenen Erklärungsmodell passen, zu einer „Verschwörungstheorie“ werden.
Wir bei Kla.TV beschäftigen uns nicht mit solchen Bewertungen, sondern ausschließlich mit der Darstellung von Theorien, die sich auf Grundlage der immer mit angegebenen Quellen als sachlich nachvollziehbar herausgestellt haben. Eine Bewertung dieser Theorien kann jeder Zuschauer durch die Überprüfung der Quellen selber vornehmen. Ob eine berichtete Theorie haltlos ist, lässt sich ebenfalls mit der Überprüfung der Quellen bewerten.
Wir sind der Meinung, dass nur durch eine umfassende Berichterstattung einer Verunsicherung der Menschen entgegengewirkt werden kann. Wir sind überzeugt, dass wir durch die Verbesserung der Informationsgrundlage das Sicherheitsgefühl jedes Einzelnen stärken - und nicht schwächen.

C.H.
Antwort auf Frage 1: Wir bringen die Gegenstimme. Wir erheben nicht den Anspruch, die Wahrheit zu bringen – die Menschen sollen einfach mehrere verschiedene Aspekte zu einer Sache hören, damit sie sich dann ein eigenes Urteil bilden können.

ktv_logo3.png

www.kla.tv/16019

pdf_logo_vo1.png

www.kla.tv/16019/pdf